

Lehrerzimmer - neu im Kino

Beitrag von „pepe“ vom 4. Mai 2023 18:04

Wenn jemand dieser Tage ins Kino geht/im Kino war, kenn er/sie sich vielleicht mal melden und schreiben, ob es sich lohnt. Ich vermute mal, man kann auf die Fernsehausstrahlung bzw. Mediathek warten.

[Trailer](#)

(Leonie Benesch spielt Carla Nowak - eine neue Lehrerin an der Schule, die engagiert Probleme angeht - und auf Widerstände stößt.) [Inhalt](#)

Beitrag von „BlackandGold“ vom 4. Mai 2023 19:16

Nach dem Trailer muss ich sagen: Das wäre ein gefundenes Fressen für die Schulaufsicht.

Beitrag von „Moebius“ vom 4. Mai 2023 19:23

Filme über Schule gucke ich höchstens als Komödien, diesen ganzen "Club der Toten Dichter" Quatsch ertrage ich nicht mehr. Wenn bei mir jemand auf den Tisch steigt, kriegt er keinen Applaus sondern er bleibt zum Putzen.

Beitrag von „icke“ vom 4. Mai 2023 19:48

[Zitat von Moebius](#)

"Club der Toten Dichter" Quatsch

In diese Richtung scheint der Film aber nicht zu gehen. Habe dazu gerade einen Beitrag bei "Kino Kino" gesehen und fand es durchaus spannend, weiß aber nicht, ob mir das nicht doch zu anstrengend ist (Ich leide da zu schnell mit, wenn z.B. Eltern zum K.... sind).

Beitrag von „pepe“ vom 4. Mai 2023 19:51

[Zitat von icke](#)

weiß aber nicht, ob mir das nicht doch zu anstrengend ist (Ich leide da zu schnell mit, wenn z.B. Eltern zum K.... sind).

"Schulfilme", die nah an der Realität sind, sind für uns Lehrkräfte oft kaum zum Aushalten. Systemsprenger zum Beispiel fand ich auch extrem anstrengend zu schauen.

Beitrag von „icke“ vom 4. Mai 2023 19:57

[Zitat von pepe](#)

"Schulfilme", die nah an der Realität sind, sind für uns Lehrkräfte oft kaum zum Aushalten.

Genau das. Entweder sind Schulfilme extrem unrealistisch oder recht realistisch und dann unerträglich. Dann lieber Doku. Letztens habe ich "Herr Bachmann und seine Klasse" geguckt und das hat mich dann doch sehr gekriegt und berührt. Und ich hab in den Tagen danach tatsächlich meine Schüler nochmal anders wahrgenommen.

Beitrag von „SwinginPhone“ vom 4. Mai 2023 20:03

Dann mal das volle Klischee: [Kollegium](#)

Beitrag von „pepe“ vom 4. Mai 2023 20:06

Auch "anstrengend": [Almania](#)

Beitrag von „state_of_Trance“ vom 10. Mai 2023 13:23

Ich finde der realitätsnäheste Lehrerfilm ist Fuck Ju Göhte.

Einstellungsmodalitäten wie in Berlin: realitätsnah

Schülerverhalten? 1:1 Abendrealschule

Ich sehe in dem Film keine Satire.

Beitrag von „Conni“ vom 10. Mai 2023 21:10

[Zitat von SwinginPhone](#)

Dann mal das volle Klischee: [Kollegium](#)

So ein Fleecehirt wie der mit der Glatze (am pädagogischen Tag) habe ich auch noch im Schrank, Überbleibsel aus der Studentenzeit.

Beitrag von „Quittengelee“ vom 10. Mai 2023 22:33

Ich musste eben mal bei Unser Lehrer Dr. Specht reingucken (1992). Hatte ich fast vergessen. Folge 1, Herr Specht erteilt einem chronisch kranken Schüler entgegen des Vaterwillens Flugstunden und Mitte-40-Jährige unterhalten sich darüber, ob man mit einer Abiturientin etwas anfangen sollte. Sonderbar.

Beitrag von „Finnegans Wake“ vom 11. Mai 2023 08:00

[Zitat von state_of Trance](#)

Ich finde der realitätsnäheste Lehrerfilm ist Fuck Ju Göhte.

Einstellungsmodalitäten wie in Berlin: realitätsnah

Schülerverhalten? 1:1 Abendrealschule

Ich sehe in dem Film keine Satire.

Bis eben dachte ich, das war eine Doku!?!

Beitrag von „Sissymaus“ vom 11. Mai 2023 08:18

[Zitat von Quittengelee](#)

Ich musste eben mal bei Unser Lehrer Dr. Specht reingucken (1992). Hatte ich fast vergessen. Folge 1, Herr Specht erteilt einem chronisch kranken Schüler entgegen des Vaterwillens Flugstunden und Mitte-40-Jährige unterhalten sich darüber, ob man mit einer Abiturientin etwas anfangen sollte. Sonderbar.

Ernsthaft?

Ich schaue im Moment gern so altes Zeug aus dem 80ern/90ern und finde es grandios, wie sich die Gesellschaft seit meiner Kindheit und Jugend zum Positiven verändert hat. Was damals völlig normal war, würde heute niemals nie im TV gezeigt. Insbesondere die Rolle der Frau ist in alten Serien furchtbar. Ich freue mich darüber, wie wandelbar eine Gesellschaft doch in relativ kurzer Zeit (20-30 Jahre) ist.

Beitrag von „Bolzbold“ vom 11. Mai 2023 09:20

[Zitat von Moebius](#)

Filme über Schule gucke ich höchstens als Komödien, diesen ganzen "Club der Toten Dichter" Quatsch ertrage ich nicht mehr. Wenn bei mir jemand auf den Tisch steigt, kriegt er keinen Applaus sondern er bleibt zum Putzen.

Nun ja, bei genauerer Betrachtung ist Keating ja auch kein "Held" sondern eher ein "tragischer Held", weil er offenbar blind dafür war, was seine Ideale in einer konservativen Schule anrichten können. "Einer gegen alle" kann im Bestfall zur Revolution führen und ggf. etwas "Gutes" bewirken. Oft endet es eben in der Zerstörung des Rebellen - sei es durch die überwältigende Mehrheit oder eben durch sich selbst.

Die Fehlinterpretation in der Schule, dass es ja so gemein gewesen wäre, dass Romeo und Julia sich nicht lieben und glücklich werden durften, gehört in dieselbe Kategorie.

Beitrag von „Antimon“ vom 11. Mai 2023 09:25

[Zitat von Quittengelee](#)

Mitte-40-Jährige unterhalten sich darüber, ob man mit einer Abiturientin etwas anfangen sollte

Das Schlimme ist ... An meiner Schule gab's das vor 30 Jahren. Ich sitze grad vor meinen Schöfli und hüten deren Maturprüfung. Sie sind ja herzig, aber ... WÄH!!! Ich hatte aber damals schon Brechreiz bei dem Gedanken.

Beitrag von „Luzifara“ vom 11. Mai 2023 09:32

[Zitat von state_of_Trance](#)

Ich finde der realitätsnäheste Lehrerfilm ist Fuck Ju Göhte.

In dem Film war ich mit einer Kollegin und habe mich gefragt, ob ich spaßbefreit bin, weil ich die grölende Masse im Kinosaal null nachvollziehen konnte.

Einfach nur Flachzangen-Humor. Ich habs kaum ausgehalten.

Beitrag von „Moebius“ vom 11. Mai 2023 17:23

Fuck you Göthe ist zwar intellektueller Tiefflug, aber er hat das auch immerhin auch nicht versteckt und nicht so getan, als wäre er tiefsinnig. Den ersten Teil fand ich noch ganz lustig, vor allem, weil ich auch manchmal daran denke, mit Paintballs auf meine Schüler zu schießen.

Beitrag von „pepe“ vom 11. Mai 2023 18:42

[state of Trance](#), heul leise! 😂

Sorry, nicht ernst gemeint. Ich finde den Film auch ganz lustig, gerade weil man (fast) alles "irgendwie" schon erlebt hat oder kennt..

Beitrag von „state_of_Trance“ vom 11. Mai 2023 18:44

[Zitat von pepe](#)

[state of Trance](#), heul leise! 😂

Sorry, nicht ernst gemeint. Ich finde den Film auch ganz lustig, gerade weil man (fast) alles "irgendwie" schon erlebt hat oder kennt..

Ja also wie gesagt, seit ich den Bildungsgang „Abendrealschule“ aus erster Hand kenne, weiß ich, dass der Film keine Satire, sondern Realität ist. Außer vielleicht am sehr gutbürgerlichen Gymnasium werden die Kollegen der allermeisten Schulformen die gezeigten Dinge bereits erlebt haben 😂

Beitrag von „kodi“ vom 11. Mai 2023 19:08

Auf jeden Fall ist Fuck you Göthe kurzweilig.

Mich nerven diese Moralin tiefenden Lehrerfilme. Dazu muss ich keinen Film gucken. Leider geht der Lehrerzimmer-Trailer auch in die Richtung. Von daher werde ich passen.

Beitrag von „Plattenspieler“ vom 11. Mai 2023 23:04

[Zitat von pepe](#)

Auch "anstrengend": [Almania](#)

Ich feier es und hoffe auf eine zweite Staffel.

Beitrag von „pepe“ vom 13. Mai 2023 15:41

[Deutschen Filmpreis für den besten Spielfilm](#)

Beitrag von „Super-Lion“ vom 2. August 2023 09:11

Hat den Film inzwischen eigentlich jemand gesehen und kann etwas dazu sagen?

Heute ist ja wieder perfektes Kinowetter. ☐☐